

[\[profillink\]](#) Abonnement
ändern [\[/profillink\]](#)

[Bezugsbedingungen](#)

[E-Mail an die Redaktion](#)

[Hilfe](#)

Ausgabe 15/2010 - 28. Juli 2010

Sehr geehrte[r] [\[ANREDE\]](#) [\[NACHNAME\]](#),

am 1. Januar 2011 tritt die neue Unfallverhütungsvorschrift „Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit“ (DGUV Vorschrift 2) in Kraft. Mehr Eigenverantwortung für die Unternehmer und bedarfsgerechte Anforderungen an die Betriebe, das ist das Konzept hinter der neuen Vorschrift. Alle wesentlichen Informationen dazu finden Sie in unserem heutigen Newsletter.

Darüber hinaus warten viele weitere spannende Themen auf Sie.

Wir wünschen eine angenehme Lektüre.

Ihr Newsletter-Team

Angela Krüger, Jens Meiselwitz und Sabina Ptacnik

Das Allerletzte



Werfen Sie einen kritischen Blick auf "Das Allerletzte" und wählen Sie das Bild des Monats! Unter allen Teilnehmern verlosen wir einen Geldpreis in Höhe von 25€.

► [Stimmen Sie ab!](#)

BG aktuell

Unfallversichert im Ferienjob

[VBG/red 26.07.2010] - Egal ob als Büroaushilfe oder Produktionshelfer: Viele Schüler

und Studenten treten in Deutschland im Sommer einen Ferienjob an. Dabei besteht für sie wie für alle Arbeitnehmer in Deutschland Schutz durch die gesetzliche Unfallversicherung.



► [Lesen Sie mehr ...](#)

Anzeige:

Arbeit und Gesundheit BASICS – jetzt als E-Books!

Ab sofort stehen Ihnen ausgewählte Hefte aus der Reihe „Arbeit und Gesundheit BASICS“ auch in elektronischer Version – als E-Books – zur Verfügung. So können Sie Ihr Heft bequem am Bildschirm lesen oder unterwegs mit einem mobilen Lesegerät, etwa mit dem iPad, auf die Inhalte zugreifen.

Unter www.universum.de/shop finden Sie 15 E-Books aus der BASICS-Reihe: Zum Beispiel die Themen Grundregeln, Arbeit am Bildschirm oder Gefahrstoffe – sowohl im PDF- als auch im ePub-Format.

Sie erhalten die E-Books über Ihr mobiles Endgerät im Apple iBookstore oder im Universum [Online-Shop](#).

► [Lesen Sie mehr ...](#)



DGUV aktuell

Unfallrisiko am Arbeitsplatz deutlich gesunken

[DGUV/red 23.07.2010] - In Deutschland ist die Zahl der schweren und tödlichen Arbeitsunfälle im Jahr 2009 auf einen neuen Tiefstand gesunken. Das geht aus den aktuellen Zahlen der Berufsgenossenschaften und Unfallkassen hervor, die die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) in Berlin veröffentlichte.

► [Lesen Sie mehr ...](#)

Reform der Unfallverhütungsvorschrift "Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit"

[DGUV forum 28.07.2010] - Mit der zum 1. Januar 2011 in Kraft tretenden

Unfallverhütungsvorschrift "Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit" - DGUV Vorschrift 2 - wird der Reformprozess zur betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Betreuung der Betriebe vorläufig abgeschlossen. Erstmals wird von Berufsgenossenschaften und UV-Trägern der öffentlichen Hand ein gleichlautendes und aufeinander abgestimmtes Regelwerk zur Konkretisierung des Arbeitssicherheitsgesetzes eingeführt werden.

► [Lesen Sie mehr ...](#)



Die Entwicklung zur DGUV Vorschrift 2

[DGUV forum 28.07.2010] - Die DGUV Vorschrift 2 ist ein bedeutender Schritt in der Geschichte der Unfallverhütungsvorschriften. Der nachfolgende Beitrag zeigt Entwicklung und Hintergründe des ambitionierten Reformvorhabens.

► [Lesen Sie mehr ...](#)



Aus der Wissenschaft

Wissen macht sicher - Gut beschuht

[Sicherheitsingenieur/red 23.07.2010] - Der richtige Schuh sorgt für sicheren Stand und kann Ausrutscher verhindern. Bisher haben Wissenschaftler allerdings ihr Augenmerk verstärkt auf das Darunter, den Bodenbelag, gerichtet. Das Darauf hat sich nun Dr.-Ing. Jens Sebald näher angeschaut. Mit welchem Schuh sich am besten auftreten lässt und inwieweit Schuh- und Boden-Qualität zusammenspielen, zeigt der Experte von der Bergischen Universität Wuppertal, Fachgebiet Sicherheitstechnik/Arbeitssicherheit - im zweiten Teil seines Schutzkonzepts "Ausgleiten beim Gehen".

► [Lesen Sie mehr ...](#)



■ Prävention

Arbeitgeber muss Haushaltshilfen versichern

[UK RLP/red 23.07.2010] - Ob Haushaltshilfen, Tagesmütter, Babysitter, Pflegekräfte oder Gartenhilfe: Wer im privaten Haushalt mitarbeitet, muss gesetzlich unfallversichert sein.

► [Lesen Sie mehr ...](#)



Erhöhte Unfallgefahr für Berufsanfänger

[BGW/red 23.07.2010] - Neuland betreten kann gefährlich sein: Gerade Berufsanfänger sind erhöhten Unfallgefahren ausgesetzt, warnt die Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW). Um die Neulinge sollten sich die erfahreneren Kollegen nach den Sommerferien daher besonders kümmern.

► [Lesen Sie mehr ...](#)



Neue Arbeitsstättenregel fordert Schutz vor Hitze

[BAuA/red 23.07.2010] - Die neue Arbeitsstättenregel ASR A3.5 "Raumtemperatur" ersetzt die alte Arbeitsstätten-Richtlinie ASR 6. Neu hinzugekommen ist ein Abschnitt, der sich mit Maßnahmen bei übermäßiger Sonneneinstrahlung befasst und ein eigenständiger Abschnitt für Arbeitsräume bei Außentemperaturen von über 26 Grad Celsius.

► [Lesen Sie mehr ...](#)

Keine kleinen Unfälle - Stürze bei Kindern

[kindersicherheit.de/red 26.07.2010] - Manchmal ist es nur ein aufgeschlagenes Knie, ein anderes Mal sind die Folgen dramatischer: Kinder fallen immer wieder hin - vom

Fahrrad, die Treppe hinunter, in schlimmen Fällen gar vom Wickeltisch. Je nach Alter und Entwicklungsstufe sehen typische Unfälle anders aus. Doch was können Eltern und Betreuer tun, um solchen Stürzen vorzubeugen?

► [Lesen Sie mehr ...](#)



■ Gesundheitsschutz

Gut vorbereitet auf Geschäftsreise

[BAD/red 27.17.2010] - Wer beruflich in fernen Ländern unterwegs ist, sollte auf professionelle gesundheitliche Reisevorsorge Wert legen.

► [Lesen Sie mehr ...](#)



■ Veranstaltungstipp

Tagung: Gefahrstoffverordnung und Deutscher Gefahrstoffschutzpreis

[BAuA/red 23.07.2010] - Europarecht bricht Landesrecht: Das neue europäische Chemikalienrecht macht auch vor der deutschen Gefahrstoffverordnung nicht halt. Wie werden sich REACH und CLP darauf auswirken? Diesem wichtigen Thema widmet sich die Tagung "Gefahrstoffe 2010" der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) - neben der Verleihung des 8. Deutschen Gefahrstoffschutzpreises.

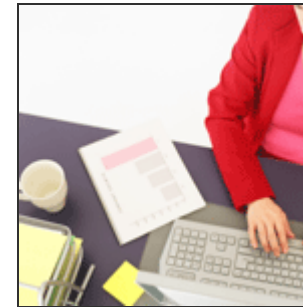
► [Lesen Sie mehr ...](#)



Moderne Büroarbeit

[Hinterred 27.07.2010] - Nahezu 17 Millionen Menschen arbeiten in Deutschland in einem Büro. Umso wichtiger ist es, dass die Bedingungen stimmen. Auf der Fachmesse "Arbeitsschutz Aktuell" vom 19. bis zum 21. Oktober 2010 in Leipzig geht es unter anderem um die Wirkung von Licht, Farbe und Akustik in der Büroumgebung.

► [Lesen Sie mehr ...](#)



Medien- und Lesetipp

Napo: Neue Abenteuer

DGUV/red 27.07.2010] - Napo, der computeranimierte Held der Deutschen gesetzlichen Unfallversicherung, erweitert sein Arbeitsschutz-Wissen in gleich zwei neuen Filmen. Die DVDs mit den Titeln "Napo in... Achtung Wartung!" und "Napo in... Vorsicht Chemikalien!" sind ab sofort kostenlos erhältlich.

► [Lesen Sie mehr ...](#)



Unterrichtspaket "Nimm's leicht!"

[Suva/red 26.07.2010] - Vielen Menschen ist die Belastung für ihren Rücken im Berufsleben oder in der Freizeit nicht bewusst: Sie verhalten sich beim Heben und Tragen von Lasten oft falsch - mit weitreichenden Folgen, die die Lebensqualität langfristig beeinflussen. Das Unterrichtspaket "Nimm's leicht!" der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt (Suva) zeigt die Gefahren am Arbeitsplatz sowie in der Freizeit und erläutert, wie sie sich umgehen lassen.

► [Lesen Sie mehr ...](#)



Bezugsbedingungen:

Der Newsletter ARBEIT UND GESUNDHEIT erscheint zweimal monatlich (in der Regel alle zwei bis drei Wochen) und wird den registrierten Abonnenten an die von ihnen angegebene E-Mail-Adresse zugesandt.

Der Bezug des Newsletters ist kostenlos und jederzeit widerrufbar.

Die Nachrichten des Newsletters werden gewissenhaft nach den Regeln der journalistischen Sorgfalt zusammengestellt; die Nachrichtenquellen werden durch Quellenangaben nachgewiesen. Trotzdem können die Redaktion und der Verlag keine Gewähr für die Richtigkeit der weitergegebenen Informationen übernehmen. Jedwede rechtliche Ansprüche, auch von Dritten, gegenüber der Redaktion und dem Verlag sind ausgeschlossen.

Die redaktionell bearbeiteten Texte des Newsletters sind, soweit sie über bloße Zitate Dritter hinausgehen, urheberrechtlich geschützt. Ebenso ist die redaktionelle Zusammenstellung der Nachrichten und der Hyperlinks urheberrechtlich geschützt.

Die Vervielfältigung und Verbreitung des Newsletters in gedruckter oder elektronischer Form ist ohne schriftliche Genehmigung des Verlages untersagt.

Die einzelne und informelle Weiterleitung des Newsletters an Dritte zu deren persönlicher Information ist mit Quellenangabe gestattet.

Die Abonnenten des Newsletters erklären sich damit einverstanden, per E-Mail über Neuererscheinungen des Universum Verlags informiert zu werden.

Hilfe:

Die Links zu den Nachrichten funktionieren nicht? Benutzen Sie bitte diesen Link:

http://www.arbeit-und-gesundheit.de/files/281/Newsletter_ARBEIT_UND_GESUNDHEIT_15_10.pdf

Sollte der Link in zwei Zeilen umbrochen sein: Bitte ohne Leerzeichen zusammenfügen, ins Adressfeld Ihres Browsers kopieren und dann öffnen.

Hinweis:

Wenn Sie den Newsletter künftig nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie bitte [abmeldelink][hier](#)[/abmeldelink].

Möchten Sie Ihre persönlichen Angaben oder Ihre E-Mail ändern, klicken Sie [profillink][hier](#)[/profillink].

Ausgabe 15/2010 - 28.07.2010

Redaktion: Angela Krüger, Jens Meiselwitz, Sabina Ptacnik. Tel. (0611) 9030-383; Fax-379

Universum Verlag GmbH, Wiesbaden Taunusstr. 54, 65183 Wiesbaden

Registriert beim Amtsgericht Wiesbaden, HRB 2208

Geschäftsführer: Siegfried Pabst, Frank-Ivo Lube
